Obacht, Harry!

oder: Harry auf der Flucht ^.^

Von Kyrill

Kapitel 1: Die Austauschschülerin

Harry stürmte den Gang entlang. Er hat schon wieder verschlafen. <Ich verschlaf immer, wenn ich Zaubertränke in der ersten Stunde hab!> Gerade als Harry um die Ecke stürmte, knallte Harry plötzlich mit jemanden zusammen. Harry rieb sich die Stirn. Es war volle Breitseite mit Draco Malfoy zusammen geknallt. Draco rieb sich ebenfalls die Stirn. Harry fauchte sofort los: <<Pass doch auf Malfoy!>> Normalerweise hätte sich Harry entschuldigt, aber bei Draco war das was anderes. Draco schaute Harry entgeistert an. Plötzlich schmiss sich Draco vor Harrys Füße und krallte sich an seiner Hose fest. <<Du musst mir helfen, Potter! so ein paar Wahnsinnige verfliegen mich!>> Harry schaute angewidert auf Draco herab und sprang auf. <<Sicherlich nicht, Malfoy!>> Doch Harry empfand etwas Mitleid mit ihm und half ihm auf die Füße. <<Wer verfolgt dich!>> <<MEIN FANCLUB!!!>> schrie Draco hysterisch. Harry hörte Mädchengeschrei. Draco rannte los und torkelte wie besoffen um die Ecke. <Was geht den mit dem?> dachte sich Harry mit Stirnrunzeln. Plötzlich stand eine kleine Armee von erst- und Zweitklässlerninnen vor Harry, die ihn anstarrten. Plötzlich fingen sie an zu tuscheln. Harry hörte die Wörter <Harry Potter> und <viel besser> heraus. Er dachte sich schon das schlimmste. Die Mädchen drehten sich grinsend zu Harry um. Mit einem Kampfgeschrei stürzten sie sich auf Harry. Vor Schreck kreischte Harry und versuchte zu flüchten. Doch eines der Mädchen riss ihm seinen Umhang fast runter. Harry krallte sich seinen Umhang und flüchtete. Doch das Mädchen ließ nicht locker und stolperte so Harry hinterher. Als Harry mit einem Ruck an dem Umhang zog stolperte er zurück und prallte gegen die Wand. Diese gab nach und Harry fiel in einen Geheimgang. Das Mädchen sprang sofort hinterher. Hinter ihr ging die Tür zu und die anderen Mädchen hatten keine Ahnung wo sie hin waren. Es war stock dunkel. Harry hörte seinen röchelnden Atem. auf einmal spürte Harry ein Hand die langsam über seine Brust strich. Harry schrie auf und sprang hoch. Sofort knallte er gegen die Decke und fiel wieder um. <<Autsch!>> Harry rieb sich den Kopf. Plötzlich öffnete jemand seinen Reißverschluss und Harry drehte sich kreischend um. Schnell kroch er den Gang entlang. Er sah nicht wo er hin kroch und so stürzte in ein Loch am Boden. Nach einem harten Aufprall schmerzte Harry nun endgültig alles. <<Boah Schmerz!>> <<Schhhhhhtttt>> zischte jemand aus dem Dunkeln. <<Wer is da?>> fragte Harry. <<Ich bins Draco!>> <<Was sind das für bekloppte?>> <<Keine Ahnung! Irgendwelche Kinder, die sich gegen uns verbünden.>> Draco hörte

sich ziemlich verrückt an. Harry surrte seinen Reißverschluss zu. <<Seit wann machen die das? und ham wir nicht eigentlich Zaubertänke?>>

<<Ach Snape kann mich ma! Der geht mir aufn Keks!!>> so hatte Harry Draco noch nie gehört. Langsam wurde er ihm simpatysch. Harry spürte wie jemand seine Hand ergriff. Harry schrie spitz auf und schüttelte die Hand ab. <<Man Potter! Bist du dumm? Jetzt komm>> Es war Draco, der Harrys Hand ergriff. Harry griff diesmal ins Dunkle nach Dracos Hand. Draco hatte warme Hände, was Harry nicht erwartet hatte. Nach ca. 5 Minuten stilles Hand an Hand durchs Dunkel laufen blieb Draco stehen. <<Hei Harry! Hasst du mich wirklich so?>> Draco hielt Harrys Hand immer noch fest. Plötzlich fiel Harry was ein. Er zog seinen Zauberstab und sprach <<Lumos>> Von dem Zauberstab ging ein angenehm helles Licht aus. Draco war unheimlich dicht bei Harrys Gesicht. <<Öhm.. na ja... du... du bist immer ziemlich.... gemein?!>> Draco grinste und legte seine linke Hand auf Harrys Wange. Das gefiel Harry gar nicht. Vorsichtig schob er Draco von sich. Doch plötzlich schob Draco seinen Kopf nach vorne und küsste Harry. Vor staunen öffnete Harry den Mund und Dracos Zunge ergriff diese Gelegenheit beim Schopf und drang in Harrys Mund ein. Schockiert schuppste Harry Draco von sich. Völlig angewidert spuckte er auf den Boden und rümpfte die Nase. Harry war kurz davor Draco ins Gesicht zu kotzen. Würgend stolperte er an Draco vorbei. Harry schuppste die Wand vor sich und eine Tür tat sich auf. Harry machte einen Purzelbaum und blieb auf dem Rücken liegen. Er starrte an die Decke. Es war eine Kerkerdecke. Aus dem Geheimgang rief Draco noch irgendwas, was Harry nicht wirklich verstand. Plötzlich blickte Harry in das strenge Gesicht von Professor Snape. Harry schrie erschreckt auf. Er setzte sich schnell aufrecht und sah seine Klasse, die ihn anstarrten. <Fuck!> dachte sich Harry. <<Mister Potter!>> zischte die strenge Stimme von Harrys Zaubertänke Lehrer. <<Sofort auf ihren Platz! Wegen Verspätung geben ich ihnen später noch eine Strafarbeit auf. Und wegen unhöflichen reinplatzen in den Unterricht... 50 Punkte Abzug für Griffondor.>>

Harry schlich auf seinen Platz. Eine neue Schülerin saß neben ihm. Sie war eine Austauschschülerin. Sie war sehr hübsch. Hatte schwarze Haare und einen dunklen Teint.

<<Hi!>> grinste Harry. Er sagte den restlichen Unterricht nichts mehr, er hatte keine Lust auf noch mehr Strafen.

Am Abend, sagen wir lieber in der Nacht, denn es war fast 2uhr, schlurfte Harry in den Griffyndorturm. <<Hei, erry. Komm ier eer.>> Es war diese Austauschschülerin die ihn in einen Raum winkte. Als er näher kam verschwand sie kichernd im Raum. Harry schubste die Tür auf und trat ein. Harry ging bis in die mitte des Klassenraums. Er sah keine Schülerin, doch hinter sich schloss jemand die Tür. Harry drehte sich um und sah wie die Französin sich den Schlüssel tief in den Ausschnitt schiebte. <Na toll!> dachte sich Harry. Harry war keine Jungfrau mehr und wusste sehr wohl was die Französin von ihm wollte. Um möglichst schnell zurück ins sein Bett zu kommen, hatte Harry vor diese Sache hier schnell zu beenden. Er hatte sich auch schon eine Taktik ausegrübbelt. Harry warf Umhang und Tasche in die Ecke, setzte ein grinsen auf und schlenderte zu dem Mädchen. <<Mein Name iste Larvene. Du bischt öffentlich nischt so eine flasche wie Raco Malfoy.>> Harry musste sich ein Lachen verkneifen und legte seine Hände auf ihre Hüften. <<Sicher nicht!>> Harry küsste sie und trang begierig mit seiner Zunge in ihren Mund ein. Larvene erwiderte den Kuss gekonnt. Harry kroch mit seiner Hand über ihren Rücken, öffnete ihr top und gleichzeitig auch den BH. Während er mit seiner Hand in den Ausschnitt glitt und dabei das ganze Geblide etwas

runterzog. fiel ihm der Schlüssel in die Hand. Grinsend beendete er den Kuss, ging um Larvene herum und zog ihr dabei das Top ganz runter. Lachend zeigte er ihr den Schlüssel. Vor Schreck verschrenckt sie schnell Arme vor ihren Brüsten um sie zu bedecken. <Au Revoir!>> lachte Harry, schloss die Tür auf, griff nach seinen Sachen und verschwand. <Sind hier nur bekloppte, oder was?> Harry beeilte sich, als er im Gruppenraum angeomen war. Schnell verschwand er in seinem Bett und durchging noch mal den ganzen Tag. Morgen würde er nicht wieder verschlafen und hoffentlich hatten sich die Mädels wieder abgereckt.

Gähmend schlief Harry endlich ein.

Ein schrecklich verwirrender Tag im Leben des Harry Potter.

Fortsetzung folgt!

It's me, Hase! ^o^

Bitte net haun... Das ganze is doch etwas holl geraten *ups*
wird aber besser * schwöre*

Also gebt mir en paar kommis damitsch auch net umsonst weita schreib!

* g*

Bis dänne

Eure Hasi ^o^